

→ VORMERKEN

Deutschland gegen Wales

In der Länderspielgeschichte trafen die Fußball-Teams von Deutschland und Wales bisher 15 Mal aufeinander. Die Bilanz spricht mit sieben Siegen und sechs Unentschieden eindeutig für den dreifachen Weltmeister. Das Team von Bundestrainer Joachim Löw trifft in der Qualifikation für die Weltmeisterschaft in Südafrika am Mittwoch, 15. Oktober, in Mönchengladbach auf die Waliser. Rolf Königs, seit 2004 Präsident von Borussia Mönchengladbach, freut sich, die Spieler der Nationalelf im Mönchengladbacher Borussia-Park begrüßen zu dürfen. **stb**

Mittwoch, 15. Oktober, 20.45 Uhr, Borussia-Park

→ HINGEHEN

Horror im alten Gladbach

Carsten Steenbergen erweckt in seiner Erzählung *Der Pilwiz* eine uralte Spukgestalt wieder zum Leben, einen Korngeist, der sein blutrünstiges Unwesen im historischen Gladbach von 1256 treibt. Den Hörer erwartet eine fröstelnde Zeitreise in die dunkle Vergangenheit des tiefsten Mittelalters. Heinrich, Sohn des Grafen Wilhelm von Kessel, wird mit einer mörderischen Schreckensgestalt konfrontiert, die auf den Feldern des Bauern Bruno Menschen tötet. Das Oberhaupt der Abtei zu Gladbach, Abt Theoderich, verweigert jedoch jegliche Hilfe, denn der Neubau des Münsterchors durch den Kölner Dombaumeister Gerhard ist ihm wichtiger. Steenbergen liest am Samstag im BIS. **stb**

Samstag, 13. September, 20 Uhr, BIS Zentrum für offene Kulturarbeit, Bismarckstraße 97-99

STADTGESPRÄCH

Alle Pokale nach Wickrathhahn

(jüma) Wickrathhahn dürfte am Sonntag Nachmittag ziemlich ausgestorben gewesen sein. Denn alles, was laufen konnte, ließ sich fahren – zum Stadtschützenfest. Mit drei Bussen rückten die Mitglieder der **Sankt-Hubertus-Bruderschaft Wickrathhahn** an, was sich als kluge Entscheidung erwies. Denn erstens durften sich die Gruppe aus prächtig uniformierten Schützen und klappernden Klumpenfrauen wegen ihrer großen Stärke gleich über zwei Pokale freuen: den für die stärkste Schützengruppe und den für die größte Frauengruppe. Und zweitens hatten sie bei der Rückfahrt in den Bussen dann auch genug Platz, ihre Trophäen mit nach



Alles, was laufen konnte, ließ sich fahren – zum Stadtschützenfest. FOTO: ILGNER

Hause zu nehmen. Überreicht bekamen sie die Pokale von Schützen-Chef und Horst Thoren und von RP-Redaktionsleiter Ralf Jüngermann. Die glücklichen Wickrathhahner quittierten die Übergabe auf dem Kapuzinerplatz mit Sprechchören, die man sonst nur vom Fußballplatz kennt: „Und wir haben den Pokal.“

Beim Ball aller Majestäten gab es für **Heinz Theo Wilms** die Fürst-Salm-Reifferscheidt-Plakette. Die gab es auch für **Willi Hoeren**, der sie aber aus Krankheitsgründen nicht persönlich in der Kaiser-Freidrich-Halle entgegennehmen konnte und sie mit besten Genesungswünschen nach Hause gebracht bekam.

Grußkarte aus Peking



Einen Gruß aus Peking erhielt Sally Holz.

FOTO: KN

(togr) Unerwartete Post erhielt **Sally Holz**. Die deutschen Hockey-Damen grüßten die Englisch-Lehrerin für Kleinkinder von den Olympischen Spielen in Peking. Holz hatte im Mai mit ihren Kindern aus der Bumble Bee Schule die Mannschaft um Trainer **Michael Beermann** und Spielführerin **Marion Rodewald** während der Champions Trophy in Mönchengladbach im Hotel besucht und jeder Spielerin einen gebastelten Clown als Glücksbringer

überreicht. „Herzlichen Dank für Eure tolle Aufführung und die lieben Geschenke. Euer Clown ist als Maskottchen bei uns“, schrieben die Spielerinnen auf eine Grußkarte.

„Ich habe allen Kindern eine Kopie gemacht“, freute sich Sally Holz. Ihre selbst gefertigten Glücksbringer brachten den Hockey-Damen allerdings nicht den gewünschten Erfolg. Bei Olympia blieb ihnen nur der undankbare vierte Platz.

Wunsch Kinder feiern

(cli) Alle waren sie gekommen, rund 900 Eltern und Kinder. Die Kinder haben etwas gemeinsam. Sie sind das Resultat einer künstlichen Befruchtung. Zum zehnjährigen Bestehen des Kinderwunschzentrums Mönchengladbach trafen sie sich im Borussia-Park. „Es ist schön zu sehen, was aus den Kindern geworden ist“, sagte Dr. **Thomas Schalk**. „Darum ist das heute wie ein großes Familienfest“, befand Dr. **Georg Döhmen** und freute sich, „dass so viele Eltern offen damit umgehen, dass sie eine künstliche Befruchtung haben durchführen lassen.“ Das alles war **Linus** egal. Er stand nach einer Stadionführung glücklich mit seinem Vater **Erich Jansen** und einem Luftballon vor dem Stadion. „Im Spielertunnel war es sehr schön“, freute sich der Vierjährige und ließ den Ballon fliegen. Die anderen Kinder taten dies schon vorher. Borussia-Maskottchen Jünter hob dafür drei Mal die Hufe, und alle Kinder ließen ihre Ballons fliegen. Die Ballons, die zurückgeschickt



Jünter war auch dabei. FOTO: DIWI

werden, können etwas gewinnen. **Boris Wellssow** war mit seinem Sohn **Jonas** gekommen. „Es ist erstaunlich, wie viele Kinder hier sind“, sagte er. Damit den Kindern nicht langweilig wurde, war der Clown Bastian da. Er führte Zaubertricks vor. Die Eltern suchten den Kontakt zu Schalk und Döhmen. Schließlich gehören die ja zur Familie.

TIPPS & TERMINE

DIENSTAG

IM KINO

Atlantis-Rheydt, Limitenstr. 55, ☎ 0 21 66/ 85 54 50.

Cinema und Movie, Bahnhofstr. 5, ☎ 0 21 66/ 26 57 10.

Comet-Cine-Center, Viersener Str. 8, ☎ 0 21 61/ 8 14 41 00.

► **Die Insel der Abenteuer**: Cinema und Movie: 15.30 Uhr.

► **Die Mumie: Das Grabmal des Drachenkaisers**: Cinema und Movie: 17.45, 20.30 Uhr. Comet-Cine-Center: 17, 20, 23 Uhr.

► **Frontalknutschen**: Comet-Cine-Center: 15, 17, 23 Uhr.

► **Leg dich nicht mit Zohan an**: Cinema und Movie: 17.45, 20.30 Uhr. Comet-Cine-Center: 14.45, 17, 20, 23 Uhr.

► **Mamma Mia!**: Comet-Cine-Center: 17, 19, 21 Uhr.

► **Mensch, Dave!**: Comet-Cine-Center: 15, 17, 19 Uhr.

► **Nanny Diaries**: Comet-Cine-Center: 19, 21 Uhr.

► **Star Wars: The Clone Wars**: Comet-Cine-Center: 15 Uhr.

► **The Dark Knight**: Atlantis-Rheydt: 14.30, 17.15, 20.15 Uhr. Comet-Cine-Center: 14.45, 17, 20, 21, 23 Uhr.

► **The Fighters**: Comet-Cine-Center: 23 Uhr.

► **Unsere Erde - Der Film**: Cinema und Movie: 15.30 Uhr.

► **Wanted**: Comet-Cine-Center: 17.30, 20.30, 23 Uhr.

► **Winx Club - Das Geheimnis des verlorenen Königreichs**: Comet-Cine-Center: 15 Uhr.

NOTDIENSTE

► **Ärztlicher und fachärztlicher Notdienst**: ☎ 01 80/ 5 04 41 00.

► **Notdienstpraxis: am Krankenhaus Maria Hilf**, Sandradstraße 43, ☎ 0 21 61/ 29 42 82, Di. 19-23 Uhr geöffnet.

► **Zahnärztlicher Notdienst**: ☎ 01 80/ 5 98 67 00.

► **Apotheken-Bereitschaft: Linden-Apotheke**, Quadtstraße 20, Wickrath, Mönchengladbach, ☎ 0 21 66/ 5 73 50. **Nord-Apotheke**, Brucknerallee 116, Rheydt, ☎ 0 21 66/ 4 11 13. **Hirsch-Apotheke**, Viersener Straße 116, ☎ 0 21 61/ 8 91 64. **Sonnen-Apotheke**, Mühlenstraße 21, Korschenbroich, ☎ 0 21 61/ 6 47 95.

RHEINISCHE POST

„Das Projekt ‚News to Use‘ der Rheinischen Post ist ausgezeichnet.“

Denn unsere Auszubildenden sollen lernen, mit einem offenen Blick auf die wesentlichen Entwicklungen und Herausforderungen der Gesellschaft zu schauen.

Mit ihrem Ausbildungskonzept will die AOK Rheinland/Hamburg ihre jungen Nachwuchskräfte bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit, ihrer Kreativität und Phantasie fördern und begleiten. Wir sind davon überzeugt, dass unsere Auszubildenden durch die regelmäßige Zeitungslektüre ihr Interesse für aktuelle Themen aus Sozial- und Gesellschaftspolitik, Wirtschaft und Kultur entdecken.

Wer heute in einem modernen und zukunftsorientierten Unternehmen Perspektiven sucht, muss die gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Entwicklung in der Welt kennen. Da kommt man an einer guten Tageszeitung nicht vorbei.

Wilfried Jacobs, Vorstandsvorsitzender der AOK Rheinland/Hamburg



Nutzen Sie unser Programm für die Ausbildung in Ihrem Unternehmen. Jetzt anrufen: 0211 505-2973.

Ein umfassendes Lese- und Lernförderungsprogramm.

Die regelmäßige Lektüre der Rheinischen Post fördert die Lesekompetenz Ihrer Auszubildenden, verbessert das Allgemeinwissen und hilft, komplexe Zusammenhänge zu verstehen. Wichtige Qualifikationen also, die für eine erfolgreiche Ausbildung und den späteren Beruf unverzichtbar sind.

Die Rheinische Post begleitet das Projekt in jeder Phase.

Nach einer spannenden Auftaktveranstaltung erhalten Ihre Auszubildenden täglich unsere Zeitung. Dazu beantworten sie regelmäßig Wissensfragen zu aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft und Kultur. Ein großes Event mit prominenter Besetzung rundet das Projekt ab.

Mit News to Use zu mehr Erfolg bei der Berufsausbildung.

Viele Firmen haben bereits begeistert teilgenommen, vom Großunternehmen bis zum Handwerksbetrieb. News to Use ist eine Investition, die sich auch für Sie und Ihre Auszubildenden auszahlt. Mehr erfahren Sie unter 0211 505-2973. Oder schreiben Sie eine E-Mail an: news-to-use@rheinische-post.de